

CREATIVE MASS AGORA #4

Montag, 06.04.2020, 18 Uhr

Online bei Zoom

Anwesende: Mathilda Kochan (Moderation), Andrea Sondag, Andreas Büttner, Katharina Semling, Amon Thein, Chantal Bürger (Protokoll), Thorsten Duhn, Michael Hagemeyer, Pia Feldkamp, Norbert Egdorf, Maryam Ghandehari, Alexandra Von Der Decken, Rene Meyer, Alexander Goretzki, Gesine Geppert (Die Vielen)

1. Rückblick: Was ist seit der letzten Agora geschehen?

- Der geplante Workshop mit dem IPG musste vorerst abgesagt werden und soll verschoben werden.
- Wir bekommen die beantragten 40.000€ für 2020 von der Stadt, bisher gibt es nur eine mündliche Zusage.
- Durch Kontakt mit dem Kulturbüro (Thorsten Bruns) kam die Rückmeldung/Anfrage, dass wir die Gelder flexibler nutzen könnten, um unter anderem mehr Aufträge an Kreative vergeben zu können. Vorher muss allerdings geklärt werden, wie viel Miete wir für den Raum in der Baumgartenstraße zahlen müssen, um einen neuen Finanzplan zu erstellen.
- Durch die aktuelle Situation (Corona) ist klar, dass wir die benötigten Mittel nicht bis Ende Juni sammeln können, sondern mehr Zeit brauchen.
- Wir haben eine Spende über 1.000€ bekommen und eine Spende über 30€.

2. Wer braucht aktuell akut Hilfe? Wie können wir helfen? (Frage an die Runde)

- Die allgemeine Rückmeldung ist, dass bisher schwer abzusehen ist, wer Hilfe benötigt, da noch nicht klar ist, welche staatlichen Unterstützungen es geben wird und wie lange der Zustand anhalten wird.
- Im Globe ist das „Baucafé“ entstanden, hier können Künstler*innen ihre Performance aufzeichnen und es werden direkte Spenden für sie gesammelt.
- Es wird kritisiert, dass bei den staatlichen Liquiditätshilfen für viele nicht klar ist, wer genau Anspruch auf diese hat. **Es ist wichtig, dass wir gemeinsam darauf achten, wer Hilfe benötigt und wie wir helfen können.**
- Als hilfreiche Seite wird auf die Kreative Deutschland hingewiesen, wo es eine gute Übersicht über Hilfen gibt. (<https://www.kreative-deutschland.de/>)
- Idee: Alle Links sammeln, wo man Hilfe bekommt, das kann Thorsten dann auf die Website bringen.

3. Spenden, auch per Paypal

- Um es einfacher zu machen, soll es auch möglich sein, über Paypal an die CM zu spenden. Mathilda wird recherchieren, ob hierbei Kosten auftreten.
- Text mit einem Spendenaufruf soll auf die Website
- Maryam bietet an einen Spendenaufruf in verschiedene Sprachen zu übersetzen, um die Reichweite zu erweitern.

4. Öffentlichkeitsarbeit

- Wir wollen aktiver in der Öffentlichkeit sein, hierfür schlägt Mathilda vor eine Installation im Raum in der Baumgartenstraße zu machen. Das Problem ist, dass wir zu diesem bisher noch keinen Schlüssel haben.

- Thorsten wirft ein, dass für die Entwicklung der Kampagne, also der öffentlichen Präsenz, ja der Workshop geplant war, der wegen Corona abgesagt werden musste.
- Die Frage an Michael kommt, ob er in Bezug auf den Raum und Kontakt mit dem Kulturstadtrat weiterhelfen kann, er will sich mit Andreas kurzschließen.
- Aktion, Die Vielen, Gesine berichtet von den Plänen für den Tag der Befreiung (08. & 09.05), der hauptsächlich digital stattfinden wird. Es wird entschieden, als CM etwas beizutragen, was genau, soll noch besprochen werden.

5. Digitaler Workshop

- Zwei Workshops zur Entwicklung der Kampagne waren geplant, nun ist die Überlegung, diese digital stattfinden zu lassen.
- Idee für einen Workshop wäre die Agenturen und die Kreativschaffenden zu vergüten, um eine qualitative Kampagne zu entwickeln. Workshop 1: Idea Finding. Workshop 2: Konkrete Ausarbeitung.
- Chantal wird beim IPG anfragen, ob sie sich vorstellen können, einen Digital-Workshop zu machen.
- 9.000€ - 10.000€ könnten durch Umschichtung von Geldern aus 2019 für das Bezahlen der Teilnehmenden und Agenturen genutzt werden.
- Nächste Schritte: Amon ist in Kontakt mit den Agenturen, doch auch bei ihnen hat sich durch Corona viel geändert, daher wird sich in den nächsten Wochen zeigen, wie es hierbei weitergeht.
- Es wird angemerkt, dass die Planung der Workshops nicht direkt mit einem akuten Spendenaufruf zusammen passt. Es sollen erst einmal allgemeine Spenden gesammelt werden und dann erneut ein spezifischer Aufruf gestartet werden, um für die Kampagne zu werben.

Verschiedenes:

- Es wird sich für die erfolgreiche [Stellungnahme](#) über die aktuelle Situation für Kreativ- und Kulturschaffende bedankt.
- Norbert verweist auf ein Event zum Thema Co- Working:
(cre8_dialog 15.04. 20 – 19:00 Uhr als LIVESTREAM mit einem LIVE CHAT:
<https://youtu.be/wnX3aYwMbzl>)
- Aufruf an Künstler*innen vom GLOBE:
https://www.dropbox.com/s/mcy65nspasw3ewi/2020-03-29_Aufruf%20K%C3%BCnstlerInnen%20Baucaf%C3%A9%20Extra.pdf?dl=0

gez. Chantal Bürger, 19.05.2020